

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Xyladecor Holzschutz-Lasur 2in1 BPF (Mahagoni)

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: AT-0017626-BPF

R4BP 3-Referenznummer: AT-0017626-0011

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Xyladecor Holzschutz-Lasur 2in1 BPF (Mahagoni)

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Akzo Nobel Decorative Coatings B.V.
Anschrift	Christian Neefestraat 2 - Attn. Director PSRAQ 1077 WW Amsterdam Niederlande
Zulassungsnummer	AT-0017626-BPF 1-1

R4BP 3-Referenznummer

AT-0017626-0011

Datum der Zulassung

29/06/2015

Ablauf der Zulassung

30/10/2025

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Akzo Nobel Decorative Paints Sp.z.o.o.

Anschrift des Herstellers

ul. Wybrzeze Gdynskie 6d 01-531 Warszawa Polen

Standort der Produktionsstätten

ul. Przemyslowa 3 08-440 Pilawa Polen

Name des Herstellers	Akzo Nobel Decorative Paints SA
Anschrift des Herstellers	Z.I. "Les Bas Prés", C.S. 60160 Montataire Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Z.I. "Les Bas Prés", C.S. 60160 Montataire Frankreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	TROY Chemical Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road, Florham Park 07932 New Jersey Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L NJ 07105 Newark Vereinigte Staaten

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,7

2.2. Art der Formulierung

Gebrauchsfertiges, wasserbasiertes Holzschutzmittel (flüssig)

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Enthält 3-Iod-2-propynylbutylcarbamat (IPBC). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Bei Unwohlsein Giftinformationszentrale anrufen.
Inhalt /Behälter der Problemstoffsammlung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Holzschutzmittel zur vorbeugenden Anwendung gegen holzverfärbende Pilze im Außenbereich.

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Holzschutzmittel zur vorbeugenden Anwendung gegen holzverfärbende Pilze im Außenbereich auf Holz ohne Erdkontakt in den Gebrauchsklassen 2 und 3. Die Sorte Farblos von Xyladecor Holzschutz-Lasur 2in1 BPF kann auch als Grundierung verwendet werden, auf dem in Folge ein nicht biozidhaltiger Deckanstrich aufgetragen werden muss.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Aureobasidium pullulans spp.
Trivialname: Holzverfärbende pilze
Entwicklungsstadium: Sporen und Sporenbildner

Anwendungsbereich

Außenbereiche
Außenbereiche wie Fassaden, Fenster (Innen- und Außenteile), Außentüren (Innen- und Außenteile), Carports, Fensterläden sowie Balkongeländer.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Offenes System: Streichen
Detaillierte Beschreibung:
streichen

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 160 - 200 ml/m² (146 - 183 g/m²)
Verdünnung (%): 0.0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
2 - 3 Anwendungen abhängig von der Holzart

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender
Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Berufsmäßiger Verwender: 0,375 l, 0,75 l, 1l, 2,5 l, 5 l, 6 l, 7,5 l, 10 l, 20 l
Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender): 0,375 l, 0,75 l, 1 l, 2,5 l, 5 l, 6 l und 7,5 l
Behältermaterial: beschichteter Stahl

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Produkt fertig zur Verwendung.
Nicht verdünnen.
Bei der Anwendung und Trocknung müssen die Temperaturen oberhalb von 5° C und unterhalb von 35° C liegen.
Die Holzoberfläche muss vor der Behandlung sauber und trocken sein.
Die Trocknungszeit beträgt 12-24 Stunden (20° C / 65 % Luftfeuchtigkeit).
Diese Wartezeit sollte auch vor dem Auftrag eines Deckanstrichs eingehalten werden.
Vorbereitung: Vor Gebrauch gründlich aufrühren oder schütteln.
Frisch behandeltes Holz an einem gut belüfteten, vor Regen geschütztem Ort lagern bis der Anstrich trocknet ist.
Arbeitsgerät nach Gebrauch mit einem Haushaltsreiniger reinigen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Nicht im Innenraum verwenden (ausgenommen: Innenseiten von Fensterrahmen und Außentüren können behandelt werden).
Produkt nur an einem gut belüfteten Ort anwenden.
Schleifstaub nicht einatmen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen:
Um im Wasser lebenden Organismen zu schützen, darf das Mittel nicht in unmittelbarer Nähe von Gewässern verwendet werden.
Während der Anwendung des Holzschutzmittels und der Trocknungsphase darf die Umwelt nicht verunreinigt werden. Alle Produktverluste müssen durch eine geeignete Abdeckung des Bodens, z.B. mittels einer Plane, aufgefangen und sicher entsorgt werden.
Nicht in der Nähe von Gewässern oder in Wasserschutzgebieten anwenden.
Gebrauchslösungen müssen gesammelt und wiederverwendet oder als gefährlicher Abfall entsorgt werden. Sie dürfen nicht in den Boden, ins Grund- oder Oberflächenwasser oder in die Kanalisation gelangen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche direkte oder indirekte Beeinträchtigung:
Kann allergische Reaktionen verursachen.
Anweisungen zur Ersten Hilfe:
Augenkontakt:
Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt:
Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser und Seife abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
Einatmen:
Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten.
Verschlucken:
Den Mund mit Wasser ausspülen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde das Produkt verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Einen Arzt aufsuchen.
Schutz der Ersthelfer:
Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Das Produkt darf weder wiederverwendet noch wiederverwertet werden. Nicht benötigte Produktreste müssen gesammelt und der Problemstoffsammelstelle oder einem konzessionierten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben werden. Die Abfallschlüsselnummer 55508 g (Anstrichmittel, sofern schwermetallhaltig und/oder lösemittelhaltig und/oder biozidhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden) ist anzugeben.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Fest verschlossen und bei Temperaturen zwischen 5-30° C lagern.
Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 2 Jahre.

6. Sonstige Informationen

keine